

Antrag: GRÜNE JUGEND Saar für die Zukunft der Stadt Saarbrücken!

Wir als Grüne Jugend Saar möchten die Stadt Saarbrücken insbesondere bei den nächsten Kommunalwahlen mitgestalten. Die Stadt ist vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger abhängig. Aus diesem Grund ist Beteiligung für uns ein wichtiger Schwerpunkt.

Wir möchten, dass Projekte der Stadt mit vor allem auch jungen Menschen diskutiert werden können. Deswegen fordern wir nicht nur auf Landesebene die Herabsetzung des Wahlalters auf 16 Jahre, sondern auch auf kommunaler Ebene. Auch fordern wir nachdrücklich die Einrichtung von Jugendräten, damit die Interessen und Ideen von Jugendlichen Gehör finden. Jugendräte sind eine Möglichkeit, junge Menschen bereits früh für Kommunalpolitik zu begeistern. Wir fordern daher ein Mitspracherecht für junge Bürgerinnen und Bürger.

Kommunalpolitik sollte verstärkt nach außen kommuniziert werden, dazu könnten Gesprächsforen, Live-Chats oder ähnliche Angebote eingerichtet werden, um über Belange der Stadt zu diskutieren und auf eine zeitgemäße Art Bürgerinnen und Bürger zu erreichen. Außerdem sollte das Angebot für Jugendliche in der Stadt weiter ausgebaut werden. Dazu gehören Jugendzentren, Jugendclubs und weitere öffentliche Freiräume.

Wir fordern ebenfalls offene WLAN-Spots in der Stadt. Die bereits bestehende Infrastruktur an der Johanniskirche/ Rathaus, sowie am St. Johanner Markt stellt einen Schritt in die Richtung dar und soll auf weitere Standorte erweitert werden. Investitionen in die Attraktivität der Stadt sehen wir als notwendig: Dazu gehört auch, zeitgemäße und moderne Kunst zu fördern. Die Sprayer-Flächen am Staden sind bereits ein gutes Beispiel dafür.

Die Grüne Jugend Saar fordert auch weiterhin die Förderung von kulturellen Angeboten wie das Max-Ophüls-Festival. Allerdings sollten auch kleinere Feste und Angebote in der Stadt gefördert werden. Wir wünschen uns auch, dass kommunale Kinos gesichert werden. Generell fordern wir eine breite Aufstellung der geförderten Kulturangebote, die das vielfältige Spektrum der Stadtbevölkerung repräsentiert und wiedergibt.

Die Universität des Saarlandes stellt einen wichtigen Standort der Stadt dar. Studentisches Leben gibt es in der Stadt allerdings kaum. Wir fordern eine stärkere Vernetzung der Universität mit der Landeshauptstadt und eine Umsetzung der Hochschulpolitik in Zusammenarbeit mit den Kommunen. Ein Studium an der Universität des Saarlandes muss auch für Studierende von Außerhalb attraktiv bleiben. Die Grüne Jugend Saar begrüßt zwar Neusiedlungen wie das Helmholtz-Zentrum für IT-Sicherheit, andererseits müssen sinnvolle Standorte für weitere potentielle Ansiedlungen gefunden werden und der bereits bestehende Campus muss dringend erneuert werden. Unter anderem fordern wir auch die Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur entlang des Meerwiesertalwegs in Richtung Universität. Auch Investitionen in die Infrastruktur an öffentlichen Schulen würden wir begrüßen.

Beschlossen auf der Landesmitgliederversammlung der GRÜNEN JUGEND Saar am 25. März 2018 in Saarlouis